

# Sandbehälter

**Warum benötigen Lokomotiven Sand?** Bei Regen oder Schnee werden die Schienen nass. Dadurch verringert sich die Reibung zwischen den glatten Rädern der Lokomotiven und den ebenso glatten Schienen. Es besteht die Gefahr, dass die Räder beim Beschleunigen durchdrehen (Schleudern) oder beim Bremsen blockieren (Gleiten). Deshalb besitzen Lokomotiven einen sogenannten „Sandstreuer“, mit dem bei Bedarf Sand zwischen die Räder und die Schienen gestreut werden kann. Die Reibung zwischen Rad und Schiene wird dadurch erhöht.

In diesem Behälter wurde früher der getrocknete „Bremssand“ für die Lokomotiven gelagert. Die Lokführer mussten hier in regelmäßigen Abständen den Sand in Eimern abfüllen und zu „ihren“ Lokomotiven bringen. Unser Behälter hat eine bewegte Geschichte: Er gehörte früher zu einem Kesselwagen der „United States Army Transportation Corps“. Diese Kesselwagen wurden ab 1942 in Amerika gebaut und nach Europa verfrachtet. Dort versorgten sie die alliierten Streitkräfte hinter der Front mit Benzin und Schmieröl. Nach dem Krieg sind einige Wagen bei der Deutschen Bundesbahn geblieben und wurden beispielsweise zum Transport von Zement verwendet. Nach ihrer Ausmusterung wurden sie auch zu anderen Zwecken gebraucht – wie hier als Sandbehälter, ohne Rahmen und Drehgestelle.

## Sand Container

Why do locomotives require sand? When there is snow or rain the rails become wet, and then the friction between the smooth edges of the wheels and equally flat and smooth rails is reduced. There is then the danger that the powered wheels will simply slip round when trying to accelerate ('Slipping') or that they will become blocked solid while trying to brake ('Sliding'). Locomotives therefore possess Sandboxes from which the sand is deposited or sprayed when required between the wheels and the rails, hence increasing the friction.

In this container the dried 'Braking sand' for the locomotives was once stored. The engine drivers had to come here at regular intervals to fill the dried sand into buckets and take them to their locomotives to fill the sandboxes there. Our Sand Container has an interesting history of its own. It comprises a part of a former cistern or tank wagon of the United States Army Transportation Corps – such wagons were built from 1942 and shipped to Europe, in order to help supply the Allied forces behind the lines with fuel and lubricants. After the war some stayed with the Deutsche Bundesbahn; some were converted to transport cement and later following their withdrawal were converted again for other purposes such as this – without their frames or bogies.